

PRESSEMITTEILUNG

Vertragsunterzeichnung: Ansiedlung einer Bio-Raffinerie in Brake

Standortvorteile in Brake stützen die Entscheidung des Investors

Lüneburg, 08.06.2007. Am Freitag haben die Geschäftsleitungen der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG und der Premicon Bio-Raffinerie GmbH sowie der Premicon AG Verträge zur Ansiedlung einer Bio-Raffinerie am Seehafen Brake unterzeichnet. Premicon plant, auf den von Niedersachsen Ports zur Verfügung gestellten hafennahen Flächen eine Bio-Raffinerie zur Produktion von Bio-Ethanol und – auf Basis eines innovativen Ansatzes – weiterer Produkte im Nahrungsmittelbereich aus nachwachsenden Rohstoffen zu errichten. Die erste Ausbaustufe umfasst ein Investitionsvolumen von ca. 130 Mio. €. Der Baubeginn ist bei Vorliegen der erforderlichen Genehmigungen noch in 2007 möglich, die Inbetriebnahme bis Ende 2009 geplant.

„Die unbestrittenen Vorzüge des Standorts Brake und die dynamische Entwicklung im Hafengebiet haben es uns erleichtert, die Verhandlungen zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen“, betont Gerd Meyer-Schwickerath, Geschäftsführer der Niedersachsen Ports.

Durch die Bereitstellung hafennaher Ansiedlungsflächen ist die Bio-Raffinerie ideal angebunden an die leistungsfähigen Umschlagsanlagen für Getreide. Umschlags- und Lagerkapazitäten sowie umfassende Erfahrung in den Bereichen Logistik, Transport und Handling der Rohstoffe und Produkte werden im Seehafen Brake durch die Unternehmensgruppe J. Müller angeboten. Marktkenntnis, Flexibilität und das Know-How tragen erheblich dazu bei, dass das Ansiedlungsprojekt kurzfristig realisiert werden kann.

Im unmittelbaren Umfeld der geplanten Ansiedlung baut Niedersachsen Ports bis Anfang 2009 die Norderweiterung des Hafens Brake. Auf insgesamt 30 ha entstehen hier zusätzliche Lager- und Umschlagkapazitäten sowie ein weiterer Liegeplatz für Seeschiffe bis 220 m Länge. Für Matthias Dornblüth, Niederlassungsleiter und Prokurist



von Niedersachsen Ports in Brake ist die Norderweiterung des Hafens ein wesentlicher Faktor, der die besondere Attraktivität des Standortes für Investoren ausmacht. „Wir spüren bereits vor der Fertigstellung der Hafenerweiterung die Sogwirkung, die diese Baumaßnahme auf Investoren hat. Diese Ansiedlung ist ein weiteres positives Signal für die wirtschaftliche Entwicklung des Hafenstandortes Brake.“

Die Verträge zur Ansiedlung der Bio-Raffinerie in Brake haben der Geschäftsführer der Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG, Gerd Meyer-Schwickerath, der Niederlassungsleiter Brake und Prokurist, Matthias Dornblüth sowie der Geschäftsführer der Premicon Bio-Raffinerie GmbH, Dr. Waldemar Neumüller und Thomas Wirmer, Vorstandsmitglied der Premicon AG unterzeichnet.

Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG ist am 1. Januar 2005 aus der ehemaligen Häfen- und Schifffahrtsverwaltung des Landes Niedersachsen hervorgegangen. Das Unternehmen ist für den Bau, die Unterhaltung und den Betrieb der landeseigenen niedersächsischen Seehäfen verantwortlich. Ein wesentlicher Tätigkeitsbereich ist das Management der umfangreichen Hafenumflächen und -immobilien. Das Land Niedersachsen hat der Gesellschaft 13 landeseigene Häfen, zu denen neben Brake, Cuxhaven, Emden, Stade-Bützfleth und Wilhelmshaven sieben Inselversorungshäfen sowie ein Regionalhafen gehören, übertragen. Das Unternehmen befindet sich zu 100 Prozent im Eigentum des Landes Niedersachsen.

Fragen richten Sie bitte an:

Werner Repenning
Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG
Hindenburgstr. 26-30
26122 Oldenburg
Tel.: +49 (441) 799-2254
Fax: +49 (441) 799-2252

E-Mail: wrepenning@nports.de

Matthias Dornblüth
Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG
Brommystraße 2
26919 Brake
Tel.: +49 (4401) 925 444
Fax: +49 (4401) 3272
mobil: +49 (171) 2455 756
E-Mail: mdornblueth@nports.de

Unter www.brake.niedersachsenports.de/main/Aktuelles/news finden Sie diese Meldung und Fotomaterial als Download. Alle Nutzungsrechte an den dort angebotenen Fotos liegen bei Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG. Ein Abdruck ist honorarfrei möglich.



Niedersachsen Ports

